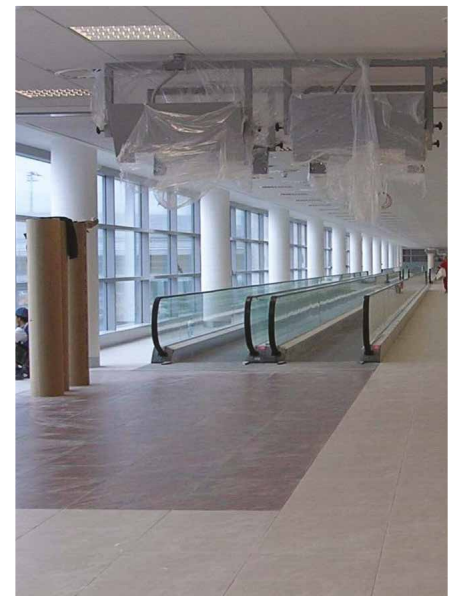


replan-n
07/22 247



REPLAN-N

Selbstverlaufende modifizierte Polymermasse auf Zementbasis mit schneller Aushärtung für Stärken zwischen 2 und 10 mm.

Verlegeuntergründe

TECHNOKOLLA®





Rührmaschine/
Pumpe



24±1%



5-30°C



Glatter Spachtel



30 min



10 mm



Wasser

replan-n



NIEDRIGES VOC
Produkt



WICHTIGSTE EIGENSCHAFTEN

Einkomponentenerzeugnis

Gegen Dispersionskleber abdichtend

Eignet sich für die Verarbeitung auf beheizten Estrichen

Bei Stärken über 2 mm gegen rollende Stühle oder Möbel gemäß EN 12529 beständig

Modifizierter Polymer

EC 1 PLUS R: very low emission

Sehr glatte Oberfläche

Pumpbar

AUSSEHEN

Graues Pulver

HALTBARKEIT

8 Monate in trockener Umgebung

EINSATZBEREICHE

- REPLAN-N eignet sich für das Auffüllen und Glätten von Untergründen vor der Verlegung von Bodenbelägen aus Keramik, Geweben oder elastischen Materialien im Innenbereich in Wohn- und nicht industriellen Umgebungen.

GEEIGNETE UNTERGRÜNDE

Beton, Zementestriche, schnelltrocknende Zementestriche, Calciumsulfat-Estriche (anhydrit).

ANFORDERUNGEN DES UNTERGRUNDS:

Der Untergrund muss eine ausreichende mechanische Widerstandsfähigkeit, gute Maßstabilität und Trockenheit aufweisen. Er darf keine unfesten Stellen oder Eigenschaften aufweisen, die die Haftung verhindern könnten, wie beispielsweise Staub, Schmutz, Öle, Fette, undurchlässige Schichten und unfeste Teile.

Trennschichten, synthetische Schichten oder alte Glattschichten müssen mit mechanischen Systemen (Schleifen oder Kugelstrahlung) entfernt werden.

Wasserlösliche Klebschichten müssen mechanisch entfernt werden.

Klebstoffrückstände müssen mit PRIMER-101 PLUS behandelt werden.

Alte nicht wasserlösliche Klebstoffrückstände sind mechanisch zu entfernen.

Oberflächenbehandlungen oder unfeste Teile müssen komplett entfernt werden.

Für eine porenlose Oberfläche mit guten Hafteigenschaften sind die in der Tabelle genannten Primer zu benutzen. Querverweis auf die entsprechenden Produktdatenblätter.

Nicht auf Unterschichten mit aufsteigender Feuchte auftragen.

Im Falle von aufsteigender Feuchte muss eine Dampfschicht gemäß der nationalen Normen und Reglements vorgesehen werden.

Alle Anforderungen der geltenden Normen und Richtlinien müssen erfüllt sein.

Verlegeuntergründe



EMPFOHLENES ZUBEHÖR



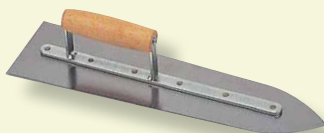
Rührgerät



Quirl



Entlüftungswalze



Glatter Eisenspachtel

Hinweis: Für die Vorbehandlung siehe die Tabelle:

ZULÄSSIGE UNTERGRÜNDE	ZEMENTESTRICHE ABSORBIEREND UND STARK ABSORBIEREND	BETON GEGLÄTTET	ANHYDRITESTRICHE	MIT WASSER BEHEIZTE ESTRICHE
VORBEHANDLUNG				
PRIMER-T PLUS	X		X	X
PRIMER-101 PLUS unverdünnt		X		

BELAGSMATERIALIEN

Keramikfliesen oder Natursteinplatten, Teppichboden, Kunststoffbeläge, vollflächig verklebtes oder schwimmend verlegtes Parkett, Anstriche und Linoleum.

BESCHAFFENHEIT DES PRODUKTS

REPLAN-N besteht hauptsächlich aus hochwiderstandsfähigen Zementen, ausgewählte mineralische Füllstoffe, organischen Copolymeren und besonderen Zusätzen.

Fordern Sie für weitere Informationen das Sicherheitsdatenblatt beim technischen Büro an oder laden Sie es von der Website www.technikolla.com herunter.

VORBEREITUNG DER MISCHUNG

REPLAN-N wird mit ca. 6 l sauberem Wasser pro 25 kg-Sack (24±1 %) angerührt, bis eine homogene und klumpenfreie Mischung entsteht. Um eine Klumpenbildung zu vermeiden (für Produkte dieses Typs sehr schädlich), sollte man den Mischvorgang mit einer geringen Wassermenge beginnen, um eine homogene, aber sehr visköse Mischung zu erhalten, und dann weiter Wasser zugeben, bis man die optimale Konsistenz erhält, die flüssig/viskös sein muss. Unbedingt darauf achten, dass nicht zu viel Wasser verwendet wird, weil das zur kompletten Entmischung der Spachtelmasse führen würde. Nach 2-3 Min. Ruhen, den Boden des Gebindes mit Spachtel oder Kelle abkratzen, um zu prüfen, ob die Nivelliermasse sich nicht getrennt hat. Andernfalls noch eine Menge REPLAN-N zusetzen, dann kurz umrühren und auf den Untergrund schütten. Zum Mischen immer eine Rührmaschine mit niedriger Geschwindigkeit verwenden, weil bei zu hoher Geschwindigkeit zu viel Luft eingearbeitet würde, was die Oberflächenglätte beeinträchtigt.

Das Produkt kann auch mit Spezialmaschinen gepumpt werden.

Für den Gebrauch die Betriebsanleitungen des Maschinenherstellers beachten.

VERLEGEN

- Das Produkt auf die Bodenfläche gießen und mit einer gotischen Metallspachtel oder mit einer Rakel gleichmäßig über die ganze Oberfläche verteilen.
- Freie Kanten und Fugen müssen mit Elementen verbunden werden, die die fertige Höhe des Produkts überschreiten und ein Verlaufen vermeiden.
- Bei hohen Stärken muss über den ganzen Umfang ein Isolierband angebracht werden.
- Die Glattschicht muss für die Stärke des Produkts geeignet sein und dessen Ebenflächigkeit gemäß Anforderungen des Fliesen- oder Bodenbelagherstellers gewährleisten.
- Ein Kontakt mit metallischen Leitungen, insbesondere mit verzinkten Stahlrohren ist zu vermeiden, da diese keinen ausreichenden Korrosionsschutz aufweisen. Im Falle eines Kontakts ist eine entsprechende Abdichtung erforderlich.
- Das noch feuchte Produkt vor hohen Umgebungstemperaturen, direkter Sonneneinstrahlung und Wind schützen.

VERBRAUCH

~ 1,5 kg/m² pro mm Stärke

replan-n

HINWEISE UND EMPFEHLUNGEN

- REPLAN-N nicht in Stärken unter 5 mm auftragen, wenn man Parkett verlegen muss
- Nicht auf Untergründe auftragen, die biegebelastet sind
- Nicht auf Untergründen mit aufsteigender Feuchtigkeit benutzen
- Nicht in Stärken über 10 mm auftragen
- Nichts zum Produkt hinzufügen, das nicht auf diesem technischen Merkblatt vorgeschrieben ist
- Nicht versuchen, das aushärtende Produkt wieder verarbeitbar zu machen, indem man Wasser hinzufügt, sondern lieber neues Produkt anmischen
- Nicht auf alten Holzböden benutzen
- Nicht im Außenbereich benutzen
- Nicht bei Temperaturen unter 5°C oder über 30°C auftragen

TECHNISCHE DATEN	WERT	NORM
Aussehen	Graues Pulver	
Anmachwasser	6,0 l pro 25 kg-Sack	
Reifezeit	2 Min.	
Topfzeit	*30 Min.	
Mindestdicke	2 mm	
Max. Dicke	10 mm	
Begehbar nach	*3-4 h	
Wartezeit für Belegen mit Fliesen oder Textilbelag	*24-36 h	
Wartezeit für Belegen mit Kunststoff- oder Holzbelag	*48-72 h	
Druckfestigkeit nach 28 Tagen	≥ 25 MPa	(EN 13892-2)
Biegefestigkeit nach 28 Tagen	≥ 6 MPa	(EN 13892-2)
Brandschutzklasse	A1fl	(EN 13501-1)

* Diese Zeiten beziehen sich auf eine Temperatur von 20 °C-50 % r.F. Die Zeiten verkürzen sich bei höheren Temperaturen und verlängern sich bei niedrigeren Temperaturen.

FRENCH VOC LABEL

Emissionsklasse	r.p. n° Eurofins
Classe A+	392-2022-10170307_E_EN

AUSSCHREIBUNGSTEXT

Die horizontalen Untergründe sind mit einer schnell härtenden Fließspachtelmasse auf Zementbasis vom Typ REPLAN-N von TECHNOKOLLA zu nivellieren, die das Verlegen von Kunststoffbelägen oder Parkett gestattet.

Technokolla empfiehlt, Einsicht in das Dokument „Nähere Informationen“ zu nehmen, das den Inhalt dieses Merkblatts integriert und vervollständigt. Das Dokument kann im PDF-Format von der Website www.technokolla.com herunter geladen werden.

Die Technik und Anwendung betreffenden Ratschläge, die in den technischen Merkblättern stehen oder mündlich und schriftlich durch unser Personal als Kundendienst erteilt werden, sind das Resultat unserer aktuellen und besten Erfahrungen. Da wir jedoch keinen direkten Einfluss auf die Bedingungen der Baustelle und die Ausführung der Arbeiten nehmen können, sind diese Informationen unverbindlich und daher gegenüber Dritten weder rechtlich noch auf eine andere Weise als verpflichtend zu betrachten. Diese Informationen stellen den Endbenutzer nicht von seiner Verantwortung frei, unsere Produkte zu testen, um ihre Eignung für den vorgesehenen Einsatz sicherzustellen. Wir empfehlen daher dem Kunden/Benutzer, die Technokolla-Produkte vor dem Einsatz zu erproben, um sicher zu sein, dass sie für den jeweiligen Zweck geeignet sind. Der Endbenutzer muss außerdem prüfen, ob dieses technische Merkblatt noch dem letzten Stand entspricht oder ob es schon durch eine neuere Ausgabe ersetzt worden ist. Vor der Benutzung unserer Produkte sollten Sie daher stets die neueste Version des technischen Merkblatts von unseren Internetseiten www.technokolla.com herunterladen.



Sika Italia S.p.A.

Rechts- und Verwaltungssitz: Via L. Einaudi 6, 20068 Peschiera Borromeo (MI)

Niederlassung Sassuolo (MO): Via Radici in Piano 558, PLZ 41049

Tel.: +39 0536 809711 Fax: +39 0536 809729 www.technokolla.com